



A Munich Re company

Auflösungsbericht

zum 30.09.2023

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit



Inhaltsverzeichnis

Bericht der Geschäftsführung	3
MEAG EM Rent Nachhaltigkeit	4
Allgemeine Angaben	32

Bericht der Geschäftsführung

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

wir legen Ihnen hiermit den abschließenden Auflösungsbericht unseres Investmentfonds MEAG EM Rent Nachhaltigkeit für den Berichtszeitraum 1. Oktober 2022 bis 30. September 2023 vor. Dieser Publikumsfonds wurde zum Ende September 2023 liquidiert.

Unsere Anlageexperten verfolgen einen stringenten und risikokontrollierten Investmentansatz, mit dem Ziel, für Sie als Anleger eine langfristig überdurchschnittliche Wertentwicklung zu erwirtschaften. Unsere Erfolgsfaktoren sind dabei Diversifizierung, also eine breite Streuung und Mischung in der Kapitalanlage, und strikte Qualitätsorientierung. Dieser disziplinierte Ansatz führt dazu, dass die Wertentwicklung der Investmentfonds in der Regel überdurchschnittlich verläuft und von unabhängigen Fondsrating-Agenturen immer wieder ausgezeichnet wird.

Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihre Investmentanlage in unserem Hause und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

München, im Dezember 2023

Ihre MEAG Geschäftsführung

Tätigkeitsbericht MEAG EM Rent Nachhaltigkeit zum 30.09.2023

Anlageziel und Anlagepolitik

Der MEAG EM Rent Nachhaltigkeit investierte überwiegend in Anleihen von Ausstellern mit Sitz in Emerging Markets. Die Aussteller mussten nachhaltig, das heißt mit Rücksicht auf Umwelt und Gesellschaft, agieren. Als Länder der Emerging Markets galten dabei solche, die zum Erwerbszeitpunkt vom Internationalen Währungsfonds nicht als entwickeltes Industrieland („advanced economies“) eingestuft werden. Dabei wurden bevorzugt Anleihen staatlicher Emittenten erworben, Unternehmensanleihen konnten jedoch zur Chancen-Risiko-Optimierung beigemischt werden. Investitionen in Anleihen mit einem Rating unterhalb von BB– bei Standard & Poor’s waren auf maximal 20 Prozent des Fondsvermögens beschränkt. Der Fonds setzte Derivategeschäfte ein. Ziel war ein attraktiver Wertzuwachs durch Anlage in die Rentenmärkte der Schwellen- und Entwicklungsländer („Emerging Markets“) unter Berücksichtigung nachhaltiger Grundsätze.

Anteilklassen

Der MEAG EM Rent Nachhaltigkeit bestand zum Berichtsstichtag aus zwei verschiedenen Anteilklassen (Anteilklasse A und I). Die zwei Anteilklassen unterschieden sich hinsichtlich der Gebührenstruktur (Ausgabeaufschlag und Verwaltungsvergütung) sowie der Mindestanlagesumme.

Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum sowie Struktur des Portfolios zum Berichtszeitpunkt

Im Geschäftsjahr verzeichneten die Renditen zehnjähriger deutscher Staatspapiere einen Aufwärtstrend. Bereits zu Beginn des Betrachtungszeitraums erfolgte ein von Schwankungen begleiteter Anstieg der Renditen zehnjähriger Staatspapiere deutscher Provenienz. In den darauffolgenden Wochen fielen die Renditen deutscher Staatsanleihen, gefolgt von einem erneuten Anstieg der Renditen dieser Wertpapiere. Im März 2023 erschienen vorübergehend dunkle Wolken am Horizont, denn einzelne US-Regionalbanken gerieten angesichts der kräftigen Zinserhöhungen der Zentralbanken in einem sehr kurzen Zeitraum in Schieflage. Zudem keimten Rezessionsorgen erneut auf. Diese temporär angespannte Situation führte zu einer gestiegenen Nachfrage nach den verhältnismäßig sicheren deutschen Staatspapieren mit zehnjähriger Restlaufzeit. Trotz dieser Turbulenzen im Bankensektor erhöhten die bedeutendsten Zentralbanken weiter die Zinsen, denn die Kombination aus hartnäckig hoher Inflation und robusten Arbeitsmarkt auf beiden Seiten des Atlantiks zwang die Währungshüter zu diesen kontraktiven, geldpolitischen Maßnahmen. Zwar sank die Gesamtinflation dank der fallenden Energiepreise sowohl in der Eurozone als auch in den USA, doch von einem abnehmenden Preisdruck konnte nicht die Rede sein, denn die Kerninflation, also die Inflation, ohne die Energie- und Lebensmittelpreise, erwies sich hartnäckig. Mit der Fortsetzung der Zinsanhebungen sendeten die Notenbanken ein positives

Signal an die Märkte, eine systematische Bankenkrise war offensichtlich nicht zu erwarten. Insgesamt erhöhte die Europäische Zentralbank die Zinsen in insgesamt acht Schritten von 1,25 auf 4,50 Prozent, während die US-amerikanische Notenbank die Zinsen von 3,25 auf 5,50 Prozent im Geschäftsjahr an hob. Vor dem Hintergrund dieser Gemengelage bewegten sich die Renditen von zehnjährigen deutschen Staatsanleihen in einem leicht wellenartigen Auf- und Abwärtstrend in den weiteren Monaten. Gegen Ende des Berichtszeitraums erfolgte ein leichter Renditeanstieg bei deutschen Staatspapieren mit zehnjähriger Laufzeit. Insgesamt gesehen verzeichneten die Renditen dieser Staatsanleihen einen Anstieg um 70 Basispunkte und notierten damit zum Ultimo September 2023 bei 2,81 Prozent. Die Renditen zehnjähriger US-Staatsanleihen verzeichnete aufgrund hoher Inflationsraten sowie infolge von mehreren Leitzinsanhebungen durch die US-amerikanische Notenbank einen weiteren Anstieg um 77 Basispunkte auf 4,57 Prozent, in Europa kletterten die Renditen um 70 Basispunkte auf 2,81 Prozent im Geschäftsjahr.

Zu Beginn des Geschäftsjahres war der Rentenfonds schwerpunktmäßig in Anleihen öffentlicher Emittenten mit gut 69 Prozent sowie in Unternehmensanleihen mit ca. 18 Prozent sowie mit etwa 12 Prozent in supranationale Anleihen investiert. Angesichts des nun auch bei vielen Staatsanleihen attraktiven Renditeumfelds erhöhte das Fondsmanagement das Engagement in Anleihen öffentlicher Emittenten auf gut 90 Prozent. Vor dem Hintergrund der bevorstehenden Auflösung des MEAG EM Rent Nachhaltigkeit veräußerte das Fondsmanagement gegen Ende des Berichtszeitraumes zudem den Wertpapierbestand des Rentenfonds, sodass zum Berichtsstichtag das Investmentvermögen lediglich in Bankguthaben investiert war. Der Fonds wurde zum 30. September 2023 liquidiert.

Der MEAG EM Rent Nachhaltigkeit erzielte im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2022 bis zum 30. September 2023 eine Wertentwicklung von 7,84 Prozent in der Anteilklasse A und von 8,38 Prozent in der Anteilklasse I (BVI-Methode). Der Vergleichsindex (100 % JPM ESG Emerging Market Bond Index Global Diversified EUR hedged) verbuchte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 6,04 Prozent. Positive Beiträge zur Wertentwicklung ergaben sich primär aus dem aktiven Management der Zinssensitivität. Im steigenden Zinsumfeld wurden zinssensitive Wertpapiere in Kurzläufer getauscht und die Kassenhaltung erhöht. Die Umsetzung der Nachhaltigkeitsvorgaben führte zu Investitionen in weniger risikante Emittenten. Dieses Vorgehen führte zu einem höheren Ertrag des Fonds gegenüber dem Vergleichsindex. Negative Folgen für die absolute Performance hatten steigende Zinsen in USA und der Eurozone, getrieben durch Inflationsängste, geopolitische Konflikte und den damit einhergehenden Kursschwankungen.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiken

Grundsätzlich können Adressenausfallrisiken nicht ausgeschlossen werden. Das Fondsvermögen war im Berichtszeitraum breit gestreut investiert, zudem stand bei der Auswahl der Einzeltitel immer die gute Qualität der Wertpapiere im Vordergrund. Zum Stichtag Ende September 2023 war der Rentenfonds in keine verzinslichen Wertpapiere angelegt.

Zinsänderungsrisiken

Das Sondervermögen wies infolge der Investition in Rentenpapiere Zinsänderungsrisiken auf, die sich in Form von Kursänderungen in den einzelnen Anlagen niederschlugen. Da alle verzinslichen Wertpapiere veräußert wurden, betrug die Zinssensitivität des Rentenportfolios betrug Ende September 2023 0,00 (Modified Duration mit Derivaten), das heißt, das Zinsänderungsrisiko des Fonds wird als niedrig eingeschätzt.

Marktpreisrisiken

Während des Berichtszeitraumes hatte das Sondervermögen Marktpreisrisiken in Form von Zinsrisiken inne. Das Marktpreisrisiko, gemessen an der Schwankungsbreite (Volatilität) des Anteilspreises, betrug in den vergangenen zwölf Monaten 4,97 Prozent und war somit als moderat einzustufen. Zusätzlich bestanden in dem Sondervermögen durch Investition in Anleihen von Ausstellern mit Sitz in Schwellenländern auch Kreditausfallrisiken.

Währungsrisiken

Das Sondervermögen war zum Berichtsstichtag nur in Bankguthaben investiert, denn der vollständige Wertpapierbestand wurde veräußert. Die Währungsrisiken waren zum Berichtsende kaum vorhanden.

Liquiditätsrisiken

Um ein aktives Rentenportfoliomanagement durchführen zu können, wurde im besonderen Maße Wert auf die Liquidität der einzelnen Positionen gelegt. Alle Papiere waren handelbar, zum Geschäftsjahresende war der Fonds in keine Wertpapiere angelegt.

Operationelle Risiken

Die Fondsgesellschaft hat im Berichtszeitraum die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken auf ein angemessenes Niveau zu reduzieren. Das operationelle Risiko schließt Rechts-, Dokumentations- und Reputationsrisiken sowie Risiken mit ein, die aus den für ein Investmentvermögen betriebenen Handels-, Abrechnungs- und Bewertungsverfahren resultieren. Hierunter fallen auch Risiken, die aus der Nicht-Beachtung von gesetzlichen oder vertraglichen Anlagevorschriften resultieren. Die Fondsgesellschaft begegnet diesen Risiken unter anderem mit schriftlich dokumentierten Verhaltensrichtlinien, Pro-

zessbeschreibungen sowie einem Kontrollumfeld. Die Prüfung der Einhaltung der entsprechenden Vorschriften erfolgt regelmäßig durch die Interne Revision.

Nachhaltigkeitsrisiken

Die Fondsgesellschaft betrachtet Nachhaltigkeitsrisiken als keine neue Risikoart im eigentlichen Sinne. Nachhaltigkeitsrisiken können als Faktor zur Wesentlichkeit der vorgenannten Risikoarten beitragen und wurden in diesem Rahmen berücksichtigt.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A

Gewinne			Prozent
aus Renten	EUR	105.198,35	23,80%
aus Devisen	EUR	-51.749,23	-11,72%
aus Derivate	EUR	388.472,49	87,91%
Summe	EUR	441.922,61	100,00%

Verluste			Prozent
aus Renten	EUR	-877.070,42	77,13%
aus Devisen	EUR	-964,9	0,08%
aus Derivate	EUR	-259.071,68	22,78%
Summe	EUR	-1.137.107,00	100,00%

Gesamt EUR **-695.184,39**

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I

Gewinne			Prozent
aus Renten	EUR	102.840,35	23,87%
aus Devisen	EUR	-50.610,56	-11,75%
aus Derivate	EUR	378.659,89	87,88%
Summe	EUR	430.889,68	100,00%

Verluste			Prozent
aus Renten	EUR	-856.154,92	77,12%
aus Devisen	EUR	-938,16	0,08%
aus Derivate	EUR	-253.114,90	22,80%
Summe	EUR	-1.110.207,98	100,00%

Gesamt EUR **-679.318,30**

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Der Investmentfonds MEAG EM Rent Nachhaltigkeit wurde zum 30. September 2023 aufgelöst.

Sorgfaltspflicht hinsichtlich wichtigster nachteiliger Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investmententscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (principal adverse impacts, „PAI“) war im Berichtszeitraum kein Bestandteil der verbindlichen Anlagestrategie des MEAG EM Rent Nachhaltigkeit; während des Berichtszeitraums wurde den PAI seitens der MEAG jedoch im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflichten des Anlageprozesses (Auswahl und laufende Überwachung im Ermessen der Portfoliomanager der MEAG) Rechnung getragen. Zu diesem Zweck wurden den Portfoliomanagern hinsichtlich bestimmter Anlageinstrumente in der Investment Management Plattform der MEAG PAI Daten angezeigt. Über die PAI Rohdaten hinausgehend erhielten die Portfoliomanager weitere Informationen und Schulungen zu PAI, um ihnen insoweit eine informierte Investmententscheidung zu ermöglichen.

Das Wichtigste in Kürze

Sondervermögen MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

	MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A	MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I
ISIN	DE000A1144X4	DE000A1144Y2
Auflegedatum	15.10.2014	15.10.2014
Fondswährung	EUR	EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Verwaltungsvergütung	Max. 1,50 %, zzt. 0,90 % p.a.	Max. 1,50 %, zzt. 0,40 % p.a.
Ausgabeaufschlag	Max. 4,00 %, zzt. 4,00 %	Max. 4,00 %, zzt. 0,00 %
Mindestanlagesumme	0 EUR	250.000 EUR
Fondsvermögen	4.963.344,01 €	4.850.769,40 €
Umlaufende Anteile	121.612,915	118.071,809
Anteilwert	40,81 €	41,08 €
Gesamtkostenquote ¹⁾	1,33 %	0,83 %

Alle Daten per 30.09.2023

¹⁾ Die im Geschäftsjahr 2022/2023 angefallenen Gesamtkosten des Fonds ohne Transaktionskosten im Verhältnis zum Fondsvermögen.

Vermögensübersicht

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	9.835.798,75	100,22
1. Bankguthaben	9.835.798,75	100,22
II. Verbindlichkeiten	-21.685,34	-0,22
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-21.685,34	-0,22
III. Fondsvermögen	EUR 9.814.113,41	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung zum 30.09.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2023	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	9.835.798,75	100,22
Bankguthaben							EUR	9.835.798,75	100,22
EUR - Guthaben bei:							EUR	9.835.798,75	100,22
	BNP PARIBAS S.A. ehem. Securities Services S.C.A. (Frankfurt Branch)		EUR	9.835.798,75		%	100,0000	9.835.798,75	100,22
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-21.685,34	-0,22
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-21.685,34				-21.685,34	-0,22
Fondsvermögen							EUR	9.814.113,41	100,00
Anteilwert MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A							EUR	40,81	
Anteilwert MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I							EUR	41,08	
Umlaufende Anteile MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A							STK	121.612,915	
Umlaufende Anteile MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I							STK	118.071,809	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ z.B. noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten und Verwahrstellenvergütung.

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
DE0001030898	0.000% Bundesrep.Deutschland Unv.Schatz.A.22/10 f.18.10.23	EUR	900	900
FR0127921221	0.000% Frankreich EO-Treasury Bills 2023(23)	EUR	900	900
ES0102310065	0.000% Spanien EO-Letras d.Tesoro 2022(23)	EUR	900	900
XS2234571425	0.375% Bulgarien EO-MTN 2020(30)	EUR	200	600
XS1843433639	0.830% Chile, Republik EO-Bds 2019(31/31)	EUR	0	500
XS2388561677	1.000% Serbien, Republik EO-MTN 2021(28)Reg.S	EUR	0	300
XS2309428113	1.125% Kroatien, Republik EO-Nts 2021(33)	EUR	0	200
XS2314020806	1.250% Peru EO-Bds 2021(21/33)	EUR	0	200
XS2234571771	1.375% Bulgarien EO-MTN 2020(50)	EUR	0	200
XS2190201983	1.500% Kroatien, Republik EO-Nts 2020(31)	EUR	300	600
XS2015296465	1.500% Serbien, Republik EO-Treasury Nts 2019(29) Reg.S	EUR	0	450
XS2310118893	1.625% Nordmazedonien, Republik EO-Bds 2021(27/28) Reg.S	EUR	0	287
XS2181689659	1.750% Ungarn EO-Bds 2020(35)	EUR	1.000	1.000
XS1236685613	1.875% Chile, Republik EO-Bds 2015(30)	EUR	250	250
XS2408608219	1.950% Peru EO-Bds 2021(21/36)	EUR	0	300
XS2109812508	2.000% Rumänien EO-MTN 2020(32) Reg.S	EUR	0	80
XS2434895558	2.125% Rumänien EO-MTN 2022(28)Reg.S	EUR	0	200
XS2050982755	2.550% Montenegro, Republik EO-Nts 2019(29/29) Reg.S	EUR	0	200
XS1312891549	2.750% Rumänien EO-MTN 2015(25) Reg.S	EUR	0	200
XS2330514899	2.750% Rumänien EO-MTN 2021(41)Reg.S	EUR	0	250
XS2471549654	2.875% Kroatien, Republik EO-Nts 2022(32)	EUR	0	200
XS1974394758	2.875% Mexiko EO-MTN 2019(19/39)	EUR	0	400
XS1420357318	2.875% Rumänien EO-MTN 2016(28) Reg.S	EUR	200	200
XS2170186923	3.125% Serbien, Republik EO-Treasury Nts 2020(27) Reg.S	EUR	0	200
XS1877938404	3.500% Albanien, Republik EO-Treasury Nts 2018(25) Reg.S	EUR	0	400
IT0005557084	3.600% Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(25)	EUR	900	900
XS2181690665	3.675% Nordmazedonien, Republik EO-Bds 2020(26) Reg.S	EUR	0	400
XS1373156618	3.750% Peru EO-Bds 2016(30)	EUR	0	100
XS1385239006	3.875% Kolumbien, Republik EO-Bds 2016(16/26)	EUR	0	750
XS2586944659	3.875% Polen, Republik EO-MTN 2023(33)	EUR	300	300
XS2586944147	4.250% Polen, Republik EO-MTN 2023(43)	EUR	100	100
XS1790104530	4.750% Senegal, Republik EO-Bds 2018(26-28) Reg.S	EUR	0	300
XS2538440780	5.000% Rumänien EO-MTN 2022(26)Reg.S	EUR	100	100
XS2589727168	5.125% Bank Gospodarstwa Krajowego EO-MTN 2023(33)	EUR	100	100
XS2298592770	4.500% International Bank Rec. Dev. RP/DL-MTN 2021(26)	IDR	0	9.000.000
XS1558491004	7.250% International Finance Corp. MN-MTN 2017(24)	MXN	0	7.000
US58733RAE27	2.375% Mercadolibre Inc. DL-Nts 2021(21/26)	USD	0	200

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
USP75744AK10	2.739% Paraguay, Republik DL-Bds 2021(21/33) Reg.S	USD	0	200
XS2334109423	2.750% Georgien DL-Nts 2021(26) Reg.S	USD	0	300
US731011AU68	3.250% Polen, Republik DL-Nts 2016(26)	USD	200	200
XS2214238441	3.500% Ecuador, Republik DL-Nts 2020(35) Reg.S	USD	200	200
USP5015VAM83	3.700% Guatemala, Republik DL-Nts 2021(21/33) Reg.S	USD	0	500
US105756CE88	3.750% Brasilien DL-Bds 2021(21/31)	USD	250	250
USN7163RAQ67	3.832% Prosus N.V. DL-Nts 2020(20/51) Reg.S	USD	0	250
US698299BF03	3.875% Panama, Republik DL-Bds 2016(16/28)	USD	0	550
XS2340149439	4.000% Georgian Railway JSC DL-Nts 2021(28) Reg.S	USD	0	600
XS2270577344	4.000% Marokko, Königreich DL-Nts 2020(50) Reg.S	USD	200	200
USP7088CAC03	4.125% Natura Cosmetics S.A. DL-Nts 2021(21/28) Reg.S	USD	300	600
US760942AY83	4.125% Uruguay, Republik DL-Bds 2012(43-45)	USD	0	450
US760942BB71	4.375% Uruguay, Republik DL-Bds 2015(25-27)	USD	0	400
US91087BAS97	4.400% Mexiko DL-Nts 2022(22/52)	USD	200	200
USP3579ECF27	4.500% Dominikanische Republik DL-Bds 2020(30) Reg.S	USD	0	700
USL6388GHX18	4.500% Millicom Intl Cellular S.A. DL-Nts 2020(20/31) Reg.S	USD	0	300
USP42009AE34	4.625% Fondo MIVIVIENDA S.A. DL-Nts 2022(22/27) Reg.S	USD	0	150
US455780DN36	4.650% Indonesien, Republik DL-Nts 2022(32/32)	USD	300	300
US91087BAK61	4.750% Mexiko DL-Nts 2020(20/32)	USD	200	200
XS1128996425	4.755% MTN (Mauritius) Invest. Ltd. DL-Nts 2014(24) Reg.S	USD	0	300
US836205BA15	4.850% South Africa, Republic of DL-Nts 2019(29)	USD	200	200
XS0910932788	5.000% Arcelik A.S. DL-Nts 2013(23) Reg.S	USD	0	300
US105756BW95	5.000% Brasilien, Föderative Republik DL-Bds 2014(14/45)	USD	0	300
US718286CV78	5.170% Philippinen DL-Bds 2022(27)	USD	200	200
USY20721BB49	5.250% Indonesien, Republik DL-Nts 2012(42) Reg.S	USD	300	300
US718286CT23	5.609% Philippinen DL-Bds 2022(33)	USD	200	200
US836205BC70	5.875% South Africa, Republic of DL-Nts 2022(32)	USD	0	200
XS2214237807	6.000% Ecuador, Republik DL-Nts 2020(30) Reg.S	USD	200	200
XS1196517434	6.375% Côte d'Ivoire, Republik DL-Nts 2015(26-28) Reg.S	USD	200	200
USP3579ECE51	6.400% Dominikanische Republik DL-Bds 2019(19/49) Reg.S	USD	0	200
US698299AW45	6.700% Panama, Republik DL-Bds 2006(34-36)	USD	0	200
US05968LAK89	6.909% Bancolombia S.A. DL-FLR Nts 2017(22/27)	USD	0	350
XS2241387500	6.950% Ülker Bisküvi Sanayi A.S. DL-Nts 2020(25) Reg.S	USD	0	250
USP3699PGJ05	7.158% Costa Rica, Republik DL-Nts 2015(15/45) Reg.S	USD	200	200
US836205BE37	7.300% South Africa, Republic of DL-Nts 2022(52)	USD	0	200
US445545AF36	7.625% Ungarn DL-Nts 2011(41)	USD	200	200
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
XS0866898983	0.500% International Finance Corp. MN-MTN 2013(23)	MXN	0	15.000

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Zinsterminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			2.538
US Treasury Notes 10y 6%)				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
Verkauf von Devisen auf Termin:				
EUR/MXN	EUR			14
EUR/USD	EUR			713
USD/IDR	EUR			572
USD/MXN	EUR			6
Devisenterminkontrakte (Kauf)				
Kauf von Devisen auf Termin:				
EUR/MXN	EUR			649
EUR/USD	EUR			24.908
USD/MXN	EUR			355

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A
für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023**

		EUR
I. Erträge		
1.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	1.125,62
2.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	176.398,96
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	15.501,90
4.	Sonstige Erträge ¹⁾	1,37
Summe der Erträge		193.027,85
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-608,94
2.	Verwaltungsvergütung	-44.342,90
3.	Verwahrstellenvergütung	-1.611,05
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.922,55
5.	Sonstige Aufwendungen	-7.566,02
Summe der Aufwendungen		-66.051,46
III. Ordentlicher Nettoertrag		126.976,39
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	441.922,61
2.	Realisierte Verluste	-1.137.107,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-695.184,39
V. Realisiertes Ergebnis		-568.208,00
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne ²⁾	-241.802,89
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste ²⁾	1.241.211,29
VI. Nicht realisiertes Ergebnis		999.408,40
VII. Ergebnis		431.200,40

¹⁾ Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

²⁾ Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I
für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023**

		EUR
I. Erträge		
1.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	1.099,59
2.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	172.104,38
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	15.138,55
4.	Sonstige Erträge ¹⁾	1,31
Summe der Erträge		188.343,83
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-593,80
2.	Verwaltungsvergütung	-19.251,52
3.	Verwahrstellenvergütung	-1.572,16
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.476,74
5.	Sonstige Aufwendungen	-7.385,27
Summe der Aufwendungen		-40.279,49
III. Ordentlicher Nettoertrag		148.064,34
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	430.889,68
2.	Realisierte Verluste	-1.110.207,98
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-679.318,30
V. Realisiertes Ergebnis		-531.253,96
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne ²⁾	-244.811,67
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste ²⁾	1.256.655,81
VI. Nicht realisiertes Ergebnis		1.011.844,14
VII. Ergebnis		480.590,18

¹⁾ Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

²⁾ Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.10.2022 bis 30.09.2023**

		EUR
I. Erträge		
1.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	2.225,21
2.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	348.503,34
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	30.640,45
4.	Sonstige Erträge	2,68
Summe der Erträge		381.371,68
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.202,74
2.	Verwaltungsvergütung	-63.594,42
3.	Verwahrstellenvergütung	-3.183,21
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-23.399,29
5.	Sonstige Aufwendungen	-14.951,29
Summe der Aufwendungen		-106.330,95
III. Ordentlicher Nettoertrag		275.040,73
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	872.812,29
2.	Realisierte Verluste	-2.247.314,98
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-1.374.502,69
V. Realisiertes Ergebnis		-1.099.461,96
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-486.614,56
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	2.497.867,10
VI. Nicht realisiertes Ergebnis		2.011.252,54
VII. Ergebnis		911.790,58

Entwicklung des Sondervermögens MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		5.411.371,76
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-156.658,33
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-716.473,13
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	180.734,46	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	897.207,59	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-6.096,69
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		431.200,40
davon nicht realisierte Gewinne	-241.802,89	
davon nicht realisierte Verluste	1.241.211,29	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		4.963.343,01

Entwicklung des Sondervermögens MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		7.496.678,46
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-254.640,28
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-2.970.611,43
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	47.882,92	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	3.018.494,35	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		98.752,47
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		480.590,18
davon nicht realisierte Gewinne	-244.811,67	
davon nicht realisierte Verluste	1.256.655,81	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		4.850.769,40

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		12.908.050,22
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-411.298,61
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-3.687.084,56
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	228.617,38	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	3.915.701,94	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		92.655,78
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		911.790,58
davon nicht realisierte Gewinne	-486.614,56	
davon nicht realisierte Verluste	2.497.867,10	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		9.814.112,41

Verwendung der Erträge des Sondervermögens MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	-447.353,95	-3,68
1. Vortrag aus dem Vorjahr	120.854,05	0,99
2. Realisiertes Ergebnis	-568.208,00	-4,67
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Ausgekehrtes Ergebnis im Rahmen der Auflösung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Verwendung der Erträge des Sondervermögens MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	-411.214,71	-3,48
1. Vortrag aus dem Vorjahr	120.039,25	1,02
2. Realisiertes Ergebnis	-531.253,96	-4,50
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	0,00	0,00
1. Ausgekehrtes Ergebnis im Rahmen der Auflösung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,00
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
29.09.2023	4.963.344,01	40,81
30.09.2022	5.411.371,76	38,88
30.09.2021	6.626.065,72	49,58
30.09.2020	5.863.205,47	49,84

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
29.09.2023	4.850.769,40	41,08
30.09.2022	7.496.678,46	39,15
30.09.2021	24.656.167,38	49,93
30.09.2020	14.518.582,34	50,21

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre für das Gesamtfondsvermögen

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR
29.09.2023	9.814.113,41
30.09.2022	12.908.050,22
30.09.2021	31.282.233,10
30.09.2020	20.381.787,81

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)

JPM ESG EMBI Global Diversified - EUR Hegded	100,00%
--	---------

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00%
größter potenzieller Risikobetrag	4,38%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,33%

Risikomodell (§10 DerivateV)

Value-at Risk

Parameter (§11 DerivateV)

Konfidenzniveau	99,00%
Haltdauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	1-Tages>Returns / 1 Jahr
Exponentielle Gewichtung	gleichgewichtet

Für die Berechnung des Marktrisikopotentials wird bei Riskmetrics der VaR der einzelnen Positionen ermittelt und unter Berücksichtigung der Korrelationen für das Sonder- und das Vergleichsvermögen aufaddiert. Zur Berechnung dieser Korrelationsmatrix werden bei Riskmetrics für die MEAG die gleichgewichteten historischen 1-Tages>Returns über ein Jahr hinweg verwendet. Die Bewertung einzelner Wertpapiere erfolgt basierend auf den Zeitreihen, die Riskmetrics durch den jeweiligen Datenlieferanten zur Verfügung gestellt werden. Riskmetrics nimmt dabei eine vollständige Evaluierung der Risiken des Zielfonds vor.

Die Berechnung der durchschnittlichen Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten erfolgt in Übereinstimmung mit den CESR Guidelines ("CESR/10-788") nach der Bruttomethode. Somit erhöht sich die durchschnittliche Hebelwirkung auch durch Derivate, die Absicherungszwecken dienen. Demzufolge liegt der ermittelte Hebel ohne Derivateaktivität bei 100%, kann aufgrund der Anrechnung von Bankguthaben jedoch auch einen geringeren Wert aufweisen.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	161,28
--	--------

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

Sonstige Angaben

Anteilwert MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A	EUR	40,81
Anteilwert MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I	EUR	41,08
Umlaufende Anteile MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A	STK	121.612,915
Umlaufende Anteile MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I	STK	118.071,809

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile ermittelt die Gesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Sondervermögen gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten (Inventarwert). Die Division des Inventarwertes durch die Zahl der ausgegebenen Anteilscheine ergibt den "Anteilwert". Bewertungstage für die Anteile des Sondervermögens sind alle Börsentage. An gesetzlichen Feiertagen im Geltungsbereich des Kapitalanlagegesetzbuches, die Börsentage sind, sowie am 24. und 31. Dezember jeden Jahres können die Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle von einer Ermittlung des Wertes absehen. Die Bewertung der Wertpapiere und der Investmentanteile des Sondervermögens, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt zu den zuletzt bekannt gewordenen Kursen. Neuemissionen von Rentenwerten, nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Nicht notierte Investmentanteile werden zu den veröffentlichten Rücknahmekursen angesetzt. Wertpapiere, die weder an einer Börse zugelassen noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden mit von anderen anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Die der Preisberechnung zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden grundsätzlich auf elektronischem Wege von verschiedenen externen Kursversorgern bereitgestellt. Die elektronischen Kurseinspielungen erfolgen entsprechend einem zwischen der Gesellschaft und der Verwahrstelle abgestimmten Verfahren. Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden börsentäglich unter Zugrundelegung des 16.00 Uhr-Fixings (London Zeit) des Vortages von WM/Reuters Service (ein Dienst der World Markets Company PLC) über die technische Marktdatenplattform Thomson Reuters Datastream in die Währung des Fonds umgerechnet. Die zu einem Sondervermögen gehörenden Optionsrechte und die Verbindlichkeiten aus einem Dritten eingeräumten Optionsrechten, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zu den jeweils zuletzt festgestellten Kursen bewertet. Das Gleiche gilt für Forderungen und Verbindlichkeiten aus für Rechnung des Sondervermögens verkauften Terminkontrakten. Die zu Lasten des Sondervermögens geleisteten Einschüsse werden unter Einbeziehung der am Börsentag festgestellten Bewertungsgewinne und Bewertungsverluste zum Wert des Sondervermögens hinzugerechnet. Die Bankguthaben, Festgelder sowie die übrigen Forderungen werden mit dem Nennwert und die Verbindlichkeiten mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	1,33 %
--	--------

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I

Gesamtkostenquote (Ongoing Charges Figure (OCF))	0,83 %
--	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im vorangegangenen Geschäftsjahr getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Investiert das Sondervermögen einen wesentlichen Anteil des Fondsvermögens in andere Investmentfonds (sog. "Zielfonds"), fallen im Zusammenhang mit den Zielfonds weitere Kosten an, die bei der Ermittlung der Gesamtkostenquote berücksichtigt werden.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10% an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Weiterführende Informationen zu § 134c Absatz 4 des Aktiengesetzes finden sie in dem Dokument „Mitwirkungspolitik der MEAG als Aktionär bei Hauptversammlungen“ auf unserer Homepage: <https://www.meag.com/de/informieren/stimmrechtsausuebung.html>

Wesentliche sonstige Erträge und Aufwendungen

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A		
Sonstige Erträge		
Keine sonstigen Erträge		
Sonstige Aufwendungen		
Gebühren Collateral Management	EUR	-4.011,94

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I		
Sonstige Erträge		
Keine sonstigen Erträge		
Sonstige Aufwendungen		
Gebühren Collateral Management	EUR	-3.915,21

Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Auszahlungen an die Anleger während des Berichtszeitraumes gemäß §19 Abs.1 KARBV: Mittelablüsse in der Anteilklasse MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A 897.207,59 EUR und in der Anteilklasse MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I 3.018.494,35 EUR, Ausschüttung in der Anteilklasse MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A 156.658,33 EUR und in der Anteilklasse MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I 254.640,28 EUR, Auszahlung im Rahmen der Auflösung in der Anteilklasse MEAG EM Rent Nachhaltigkeit A 4.963.344,01 EUR und in der Anteilklasse MEAG EM Rent Nachhaltigkeit I 4.850.769,40 EUR.

Transaktionskosten EUR 4.049,35.

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung, sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH vom 31. Dezember 2022 betreffend das Geschäftsjahr 2022. Die Angabe der Vergütung versteht sich exklusive Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Unsere Risktaker haben neben einer fixen Vergütungskomponente eine variable Vergütungskomponente, die sich an der Erreichung individueller bzw. gesellschaftsbezogener sowie langfristiger Leistungsziele orientiert. Gleichzeitig ist das Vergütungssystem so ausgestaltet, dass es keine Anreize zum Eingehen unverhältnismäßig hoher Risikopositionen bietet. Fixe und variable Vergütungskomponente stehen in einem angemessenen Verhältnis.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Das Vergütungssystem wurde geprüft und für angemessen befunden.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Die Bemessungsgrundlage des Mehrjahresbonus bei identifizierten Mitarbeitern wurde ab dem Jahr 2022 angepasst.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	23.397.262
davon feste Vergütung	EUR	15.812.262
davon variable Vergütung	EUR	6.447.127
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG		134
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	2.458.601
davon Geschäftsleiter	EUR	2.458.601
davon andere Führungskräfte	EUR	0
davon andere Risikoträger	EUR	0
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

MEAG EM Rent Nachhaltigkeit

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900BDX9JQW312NU94

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeit. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

 Ja

 Nein

 Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

 Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen

 in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

 mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

 in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

 mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

 mit einem sozialen Ziel

 Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

 Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**


Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Für den Zeitraum 01.10.2022 bis 30.09.2023 (nachfolgend "Berichtszeitraum") bewarb der Fonds das folgende ökologische und/oder soziale Merkmal:

Ausschluss von Unternehmen und Staaten entsprechend der Ausschlusspolitik des Fonds

Einen positiven Beitrag zu dem o.g. Merkmal leisteten die Direktinvestitionen des Fonds (Anleihen). Die Merkmale wurden mittels der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die in die internen Asset Manager- und Compliancesysteme technisch implementiert wurden, erfüllt. Die Erreichung wurde anhand eines vorvertraglich definierten Nachhaltigkeitsindikators gemessen. Details entnehmen Sie bitte dem Abschnitt "Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?".

Details zu den aktuellen Merkmalen entnehmen Sie bitte dem Anhang zum Verkaufsprospekt (https://www.meag.com/de/investieren/privatkunden/medien/VKP_EM_Rent_Nachhaltigkeit.pdf).

● Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Im Berichtszeitraum wurde das Produktmerkmal unter Berücksichtigung bzw. Anwendung von für Unternehmen und Staaten im Verkaufsprospekt definierten Ausschlusskriterien (sog. negative screening) durchgehend erfüllt (bezogen auf die direkten Investitionen des Fonds).

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Berichtszeitraum: 01.10.2021-30.09.2022

(1) 01.10.2021-01.08.2022:

Produktmerkmal 1: bevorzugte Investition in Unternehmen mit den Merkmalen

(i) Nachhaltiges Wirtschaften und Grundsätze guter Unternehmensführung,

(ii) Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact,

(iii) ökologisch reflektierte Energiepolitik und

(iv) Nulltoleranz gegenüber Herstellern geächteter und Atomwaffen

-> erfüllt

Produktmerkmal 2: bevorzugte Investition in Staaten mit dem Merkmal Achtung der Bürger- und Freiheitsrechte

-> erfüllt

(2) 02.08.2022-30.09.2022

Produktmerkmal: Ausschluss von Unternehmen und Staaten, die in bestimmten kontroversen Geschäftsfeldern tätig sind oder Verstöße gegen anerkannte Normen begehen

-> erfüllt

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Angaben entsprechen dem Durchschnitt der Prozentwerte zum jeweiligen Quartalsende im Berichtszeitraum.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.10.2022 - 30.09.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
PANAMA 16/28 (US698299BF03)	Anleihen öffentlicher Emittenten	3,23%	Panama
COLOMBIA 16/26 (XS1385239006)	Anleihen öffentlicher Emittenten	2,90%	Kolumbien
URUGUAY 12/45 (US760942AY83)	Anleihen öffentlicher Emittenten	2,56%	Uruguay
GUATEMALA 21/33 REGS (USP5015VAM83)	Anleihen öffentlicher Emittenten	2,55%	Guatemala
NORDMAZEDON. 20/26 REGS (XS2181690665)	Anleihen öffentlicher Emittenten	2,49%	Mazedonien
CHILE 19/31 (XS1843433639)	Anleihen öffentlicher Emittenten	2,24%	Chile
ALBANIEN 18/25 REGS (XS1877938404)	Anleihen öffentlicher Emittenten	2,06%	Albanien
BULGARIEN 20/30 MTN (XS2234571425)	Anleihen öffentlicher Emittenten	2,04%	Bulgarien
MEXICO 19/39 MTN (XS1974394758)	Anleihen öffentlicher Emittenten	1,99%	Mexiko
INDONESIA 12/42 REGS (USY20721BB49)	Anleihen öffentlicher Emittenten	1,85%	Indonesien
DOMINIK.REP 20/30 REGS (USP3579ECF27)	Anleihen öffentlicher Emittenten	1,83%	Dominik. Rep.
SENEGAL, REP. 18/28 REGS (XS1790104530)	Anleihen öffentlicher Emittenten	1,72%	Senegal
BRAZIL 14/45 (US105756BW95)	Anleihen öffentlicher Emittenten	1,43%	Brasilien
PERU 21/36 (XS2408608219)	Anleihen öffentlicher Emittenten	1,42%	Peru
SERBIEN 21/28 MTN REGS (XS2388561677)	Anleihen öffentlicher Emittenten	1,34%	Serbien



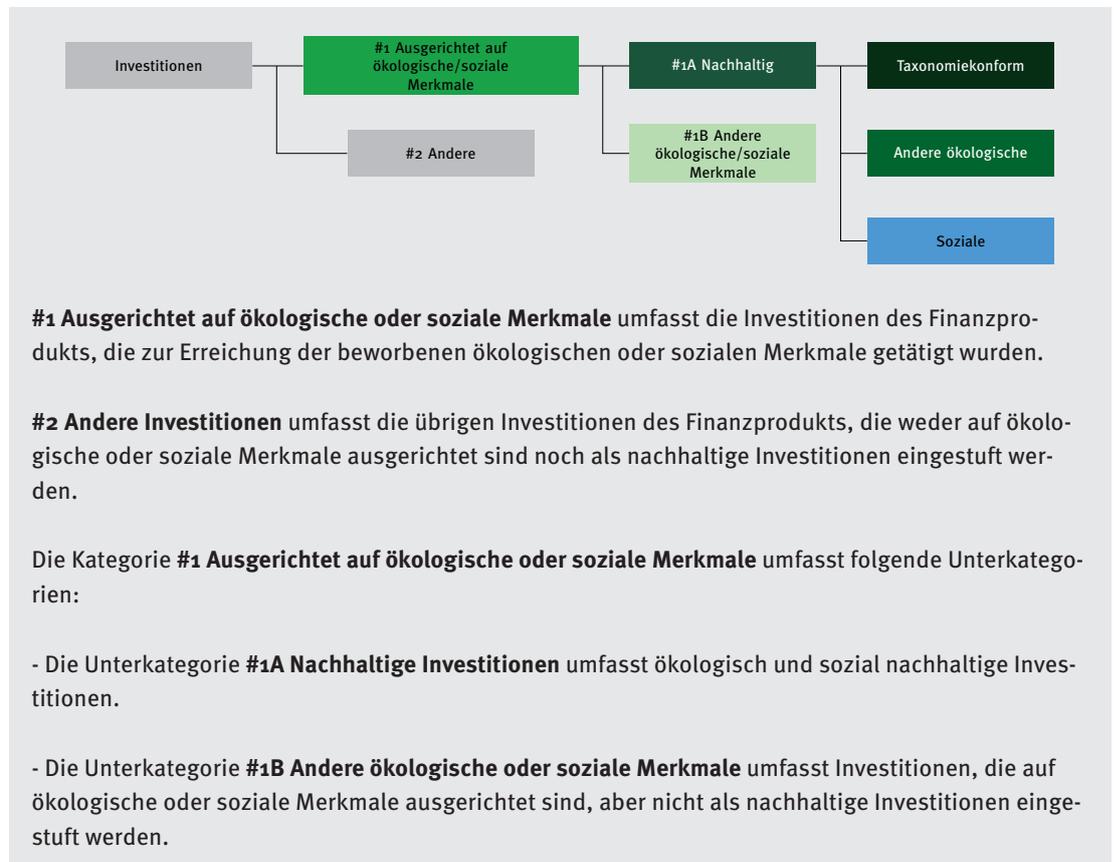
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds wurde zum Berichtsstichtag 30.09.2023 aufgelöst und hatte zum Berichtsstichtag keine Wertpapierinvestitionen mehr im Portfolio. Er war daher nur zu 0% des Fondsvermögens in Vermögensgegenstände investiert, die auf die ökologischen oder sozialen Merkmale des Produktes ausgerichtet waren (#1 in der Grafik unten). Der Anteil der "anderen Investitionen" (#2 unten in der Grafik) lag entsprechend bei 100% des Fondsvermögens (Bankguthaben, Cash). Da der Fonds keine nachhaltigen Investitionen tätigt, lag die Quote der nachhaltigen Investitionen im Portfolio bei 0,00% des Fondsvermögens (#1A in der Grafik unten), die der anderen ökologischen oder sozialen Merkmale (#1B) entsprechend bei 0,00%.

Die taxonomiekonformen Quoten können dem Abschnitt „Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?“ entnommen werden. Die Höhe der Investitionen in "Sonstige Umweltziele" und "Soziales" werden in den Abschnitten "Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel" und "Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen" weiter unten aufgeführt.



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Der Anteil der Wertpapiere im Sektor fossile Brennstoffe betrug zum Berichtsstichtag 30.09.2023

0%.

Die Darstellung der Sektoren umfasst Aktien und Unternehmensanleihen. Getrennt davon werden ABS/MBS/CDO, aktiengebundene Anleihen, gedeckte Anleihen, Anleihen öffentlicher Emittenten und Anleihen supranationaler Emittenten dargestellt.

Der Fonds wurde zum 30.09.2023 aufgelöst und hatte zum Berichtsstichtag keine Wertpapierinvestitionen mehr.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

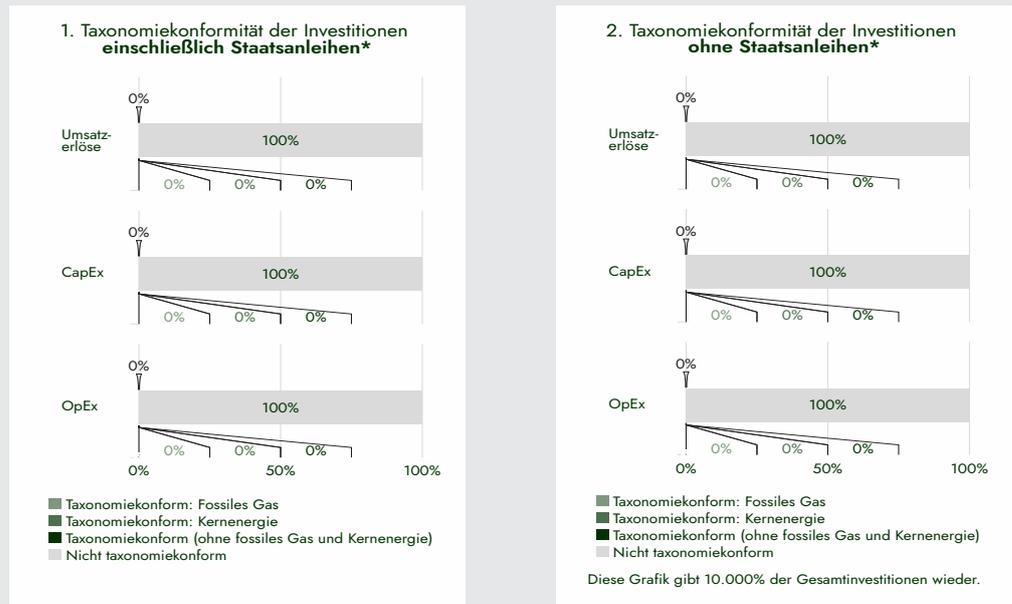
Nein

Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug zum Berichtsstichtag 30.09.2023:

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

● Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Referenzperiode	Anteil EU-Taxonomie-konformer Investitionen
01.10.2022-30.09.2023	0,00%
01.10.2021 - 30.09.2022	0,00%



Welche Investitionen fielen unter "Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Der Fonds darf aufgrund seiner Anlagestrategie in eine Vielzahl von Vermögensgegenstände investieren. Neben Direktinvestitionen in Anleihen können hierzu im Rahmen der Anlagegrenzen auch aktiv und passiv gemanagte Zielfonds, Derivate und Bankguthaben zählen. Das beworbene ökologische oder soziale Merkmal wurde durch die Direktinvestitionen des Fonds (Anleihen) erreicht.

Zu den „anderen Investitionen“ zählten im Berichtszeitraum Derivate zur effizienten Portfoliotsteuerung und Absicherungszwecken sowie Bankguthaben zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt. Sie beeinträchtigten nicht die Erreichung des ökologischen und/oder sozialen Merkmals des Fonds.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Um sicherzustellen, dass die Vereinbarungen zu dem ökologischen und/oder sozialen Merkmal im Berichtszeitraum eingehalten werden konnten, wurde das entsprechenden Merkmale bzw. ihre Operationalisierung technisch implementiert, im Limitmanagementsystem hinterlegt und automatisiert überwacht. Es wurden nur Investitionsentscheidungen getroffen und entsprechende Kauf- oder Verkaufstransaktionen durchgeführt, die nach Vorabprüfung den definierten Kriterien entsprachen.

München, den 18. Dezember 2023

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

**An die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH,
München**

Prüfungsurteil

Wir haben den Auflösungsbericht des Sondervermögens MEAG EM Rent Nachhaltigkeit - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.10.2022 bis zum 30.09.2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30.09.2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.10.2022 bis zum 30.09.2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, der Übersicht über die im Geschäftsjahr an die Anleger durchgeführten Auszahlungen und dem Anhang – geprüft. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Auflösungsbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Auflösungsberichts in Übereinstimmung mit § 105 Abs. 3 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Auflösungsberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der [Kapitalverwaltungsgesellschaft] unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Auflösungsbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die für den Bericht „Auflösungsbericht zum 30.09.2023,“ zusätzlich vorgesehenen Bestandteile „Bericht der Geschäftsführung“ und „Allge-

meine Angaben“. Von diesen Informationen haben wir eine Fassung bis zur Erteilung dieses Bestätigungsvermerks erlangt. Unsere Prüfungsurteile zum Auflösungsbericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab. Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Auflösungsbericht

Die gesetzlichen Vertreter der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Auflösungsberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Auflösungsbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Auflösungsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Auflösungsberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Auflösungsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Auflösungsbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 105 Abs. 3 Satz 1 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstel-

lungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Auflösungsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen. Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Auflösungsbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Auflösungsberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Auflösungsberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Auflösungsberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Auflösungsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Auflösungsbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 19.12.2023

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Heist)
Wirtschaftsprüfer

(Braun)
Wirtschaftsprüferin

Allgemeine Angaben

Kapitalverwaltungsgesellschaft

MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH
Am Münchner Tor 1
80805 München

Telefon: 089 2489 - 0

Handelsregister: Amtsgericht München, Abt. HRB 132989

Eingezahltes Eigenkapital: 18,500 Mio. €
Stand: 31.12.2022

Gesellschafter

MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH, München (100 %)

Aufsichtsrat

- Andree Moschner
 - Vorsitzender
 - Vorsitzender der Geschäftsführung der MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH und Mitglied des Vorstandes bei der ERGO Group AG
- Katja Lammert (ab dem 01.07.2023)
 - stellvertretende Vorsitzende
 - Mitglied der Geschäftsführung der MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH
- Dr. Michael Bösch
 - Mitglied der Geschäftsführung der MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH
- Prof. Dr. Petra Pohlmann
- Dr. Frank Wellhöfer (bis zum 30.06.2023)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Mitglied der Geschäftsführung der MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH

Geschäftsführung

- Thomas Bayerl (ab dem 01.04.2023)
- Dr. Hans-Joachim Barkmann (bis zum 31.03.2023)
- Frank Becker
 - gleichzeitig auch Vorsitzender der Geschäftsführung des Verwaltungsrates der MEAG Luxembourg S.à r. l.
- Dr. Stefan Haas (ab dem 01.04.2023)
- Holger Kerzel (bis zum 30.06.2023)
- Katja Lammert (bis zum 30.06.2023)
- Dr. Alexander Röhrs (ab dem 01.07.2023)
- Anke Schaks (bis zum 31.08.2023)
- Prashant Sharma (bis zum 31.10.2022)
- Dr. Frank Wellhöfer (ab dem 01.07.2023)

Verwahrstelle

BNP PARIBAS S.A.
Niederlassung Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 120,562 Mio. €
Stand: 31.12.2022

Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Arnulfstraße 59
80636 München

MEAG MUNICH ERGO
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Am Münchner Tor 1
80805 München

www.meag.com